

DRK Mundelsheim erhält Defibrillator von VR-Bank

In der Filiale der VR-Bank hängt seit Kurzem ein Defibrillator des DRK Ortsvereins Mundelsheim, der künftig für den Ernstfall von jedermann genutzt werden kann.

Im Notfall zählt jede Minute! Denn bei der Defibrillation entscheidend ist der frühestmögliche Einsatz, da die durch das Kammerflimmern hervorgerufene Unterversorgung des Gehirns mit Sauerstoff binnen kurzer Zeit zu massiven neurologischen Defiziten führen kann.

Aus diesem Grund werden auch im öffentlichen Raum immer mehr automatisierte externe Defibrillatoren platziert.

Die Verantwortlichen des Deut-

schen Roten Kreuzes (DRK) wollten der Bevölkerung in Mundelsheim einen solchen Defibrillator zur Verfügung stellen. Dieser sollte sich an einem zentralen, im Ernstfall frei zugänglichen und dennoch geschützten Ort in Mundelsheim befinden.

Mit der Idee, den Defibrillator im SB-Bereich der Filiale der VR-Bank Neckar-Enz eG zu installieren, stieß Dieter Reiner vom DRK auf offene Ohren. Die VR-Bank Neckar-Enz eG sagte nicht nur sofort zu, sondern übernahm zudem die Kosten für den Defibrillator und die dazugehörige Wandanbringung.

Offiziell übergeben wurde der Defibrillator im Wert von mehr als 1600 Euro von Regionaldirektor Matthias Hönnige und Finanzplaner Björn Kopp an das DRK und die Gemeinde Mundelsheim.



Der Regionaldirektor der VR-Bank Neckar-Enz eG Matthias Hönnige und Finanzplaner Björn Kopp überreichen den Defibrillator an Dieter Reiner, 1. Vorsitzender DRK OV Mundelsheim, Bürgermeister Holger Haist und Werner Link, Bereitschaftsleiter des DRK (von links).

Foto: privat